

Stadt Heidelberg

Heidelberg, den 16.07.2020

Anfrage Nr.: 0071/2020/FZ
Anfrage von: Stadtrat Dr. Weiler-Lorentz
Anfragedatum: 09.07.2020

Betreff:

Masterplanverfahren Faktencheck

Schriftliche Frage:

Auf der Webseite der Universität findet sich unter "Masterplanverfahren Faktencheck" folgende Angabe: 27 Sofortmaßnahmen zur besseren Erreichbarkeit des Neuenheimer Feldes werden zurzeit realisiert.

Welche Maßnahmen wurden bisher realisiert?

Antwort:

Über den aktuellen Stand der Umsetzung der Sofortmaßnahmen wird in regelmäßigen Abständen im Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss informiert. Der nächste Sachstandsbericht ist für den 16.09.2020 vorgesehen.

Folgende Maßnahmen wurden bereits umgesetzt beziehungsweise die entsprechenden Gremienbeschlüsse herbeigeführt:

- Direktverbindung zwischen Sportzentrum Nord und Hauptbahnhof (Buslinie 37)
- Verlängerung der Buslinie 29 vom Bismarckplatz zum Technologiepark
- Nacht- und Wochenendabschaltung der Lichtsignalanlagen im Bereich der Kopfklinik (K 230, K 231)
- Beseitigung der Engstelle im Hofmeisterweg (an der alten Kinderklinik)
- Erlass von Parkierungsverboten in der Tiergartenstraße
- Einführung des Fahrgemeinschaftsportals „Match Rider“ im Universitätsklinikum und beim Springer Verlag
- Installation von 4 Fahrkartenautomaten an den Haltestellen
- Erweiterung des VRNnextbike-Systems um weitere 100 Mieträder
- Unterstützung des betrieblichen Mobilitätsmanagements (= Mobility Assistant)

An folgenden Maßnahmen wird unter anderen gegenwärtig gearbeitet:

- provisorische Busspur in der Kirschnerstraße / Hofmeisterweg
- Entlastungsspuren auf der Straße „Im Neuenheimer Feld“ und Änderung der Zu- und Abfahrt zum Parkplatz „Otto-Meyerhof-Zentrum“
- barrierefreier Ausbau der Haltestellen
- Schaffung eines Gehwegs in der Tiergartenstraße
- Schaffung von 500 Fahrradabstellplätzen an Straßenbahn-Haltestellen
- Finanzielle Förderung einer VRNnextbike-Mitgliedschaft für die Beschäftigten
- Job-Ticket für die Beschäftigten des Bundes und der Bediensteten von bundesnahen Behörden und Instituten
- Optimierung der ÖPNV-Fahrpläne an die Schichtzeiten des Klinikbetriebs
- Wegfall der Parkvergünstigungen beim Zoo und beim Tiergartenbad

Wann und in welchem Umfang diese Maßnahmen umgesetzt werden können, hängt von der Bereitstellung entsprechender Haushaltsmittel ab.